

1	SOB.25.016	Theorie und Praxis methodischen Handelns: Transfer der Theorieansätze in die Praxis		
2	Modultitel (englisch)	Transfer of Social Work theoretical approaches into practice		
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Thomas Markert		
4	Credits	10		
5	Verwendbarkeit	SOB	weiterbildender, berufsbegleitender Bachelor Soziale Arbeit Pflichtmodul im 6. Semester	2025
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester		
7	Voraussetzung	keine		
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten			
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.		
10	Prüfungsleistung	M 20 AP 15	mündliche Prüfung im Umfang von ca. 20 Minuten oder Portfolio im Umfang von ca. 15 Seiten	
			Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn des jeweiligen Semesters durch die*den Prüfer*in bekannt gegeben	
11	Prüfungsvorleistung	keine		
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand			
	Die Studierenden belegen folgende Pflichtveranstaltungen:			
I	SOB.21.016.10	Theorien und methodisches Handeln mit Schwerpunkt theoretische Konzepte <i>Theories and Methodological Interventions with Focus on Theoretical Concepts</i> Seminaristische Lehrveranstaltung, 2 SWS		32 h
II	SOB.21.016.20	Theorien und methodisches Handeln mit Schwerpunkt Handlungskonzepte, internationale Sozialarbeit <i>Theories and Methodological Interventions with Focus on Concepts in Action; International Social Work</i> Seminaristische Lehrveranstaltung, 2 SWS		32 h
III		Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)		190 h
IV		Studienzirkeltreffen		46 h
		Gesamt:		300 h
13	Lehrende	Kollegium / Lehrbeauftragte des Fachbereichs		
14	Unterrichtssprache	Deutsch		
15	Inhalte	Der Theorie-Praxis Transfer ist das zentrale Anliegen dieses Moduls. Ausgehend von dem in der langjährigen Praxis erworbenen Erfahrungswissen der Studierenden und den daraus resultierenden Fragestellungen werden einzelne Theorien in der Sozialen Arbeit sowie Handlungskonzepte vertieft bearbeitet. Es werden Theorien der Sozialen Arbeit wie auch bezugswissenschaftliche Theorien erarbeitet und im Zusammenhang mit relevanten direkten und indirekten Handlungskonzepten und -methoden diskutiert. Damit werden die Studierenden in die Lage versetzt, ihr Erfahrungswissen vor dem Hintergrund theoretischer und methodischer Wissensbestände kritisch zu reflektieren. Sie gewinnen daraus Erkenntnisse für die tägliche Arbeit und formulieren weiterführende Fragen.		

Alternativ kann an einer Auslandsexkursion einer Partnerhochschule mit anschließender Reflexion teilgenommen werden.

Die ausgewählten Theorien in der Sozialen Arbeit zielen darauf ab, die Kompetenzen in der Erschließung eines fachlichen Diskursstranges anhand von Fachliteratur aufzufrischen und zu vertiefen (auch als Vorbereitung auf die Bachelorarbeit).

16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden • sind in der Lage, aus ihrem in der langjährigen Praxis erworbenen Erfahrungswissen fachlich relevante Fragen zu formulieren, • kennen die Prozesse des Theorie-Praxis Transfers in der Sozialen Arbeit und die daraus resultierenden Widersprüche und Erkenntnisprozesse, • können ihr Erfahrungswissen vor dem Hintergrund theoretischer und methodischer Wissensbestände kritisch reflektieren, • haben vertieftes Wissen über ausgewählte Theorien und Handlungskonzepte Sozialer Arbeit und können dieses in Bezug setzen zur Praxis Sozialer Arbeit, • sind in der Lage, sich den Fachdiskurs zu einem Thema der Sozialen Arbeit anhand von Fachliteratur zu erschließen, • haben Kenntnisse über eine theoriegeleitete kritische Reflexion der Praxis Sozialer Arbeit, • verstehen den inter- und transdisziplinären Charakter von Theorien und methodischem Handeln in der Sozialen Arbeit und können auf der Metaebene die Auswirkungen auf die unterschiedlichen Arbeitsfelder der Studierenden der Gruppe übertragen, • können alternativ aus den im Ausland gewonnenen fachlichen Erkenntnissen Rückschlüsse auf die Soziale Arbeit in Deutschland übertragen.
17	Lehr-/Lernformen	Textarbeit und Selbststudium, Einzel-, Partner*innen-, Gruppenarbeit, Exkursion
18	Literatur	Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.